



berufsbegleitend und Vollzeit in 3 Jahren

Staatlich anerkannte/r

Erzieherin / Erzieher

Fach- und Berufsfachschulzentrum Leipzig

Freuen Sie sich auf eine unkonventionelle und familiäre Atmosphäre. Aufgeschlossen und unkompliziert lernen Sie an unserer Schule von Profis aus der Praxismitte alles Wissenswerte rund um Ihren zukünftigen Beruf. Unsere digitale Lernumgebung, die ständig angepasst und erweitert wird, ergänzt den Unterricht an der Schule und erleichtert Ihnen selbstorganisierte Lerneinheiten, die Sie bequem von zu Hause erledigen.

Berufliche Perspektiven

Außerschulische Kinder- und Jugendarbeit in Horten, Tagesgruppen, Erholungs- und Ferienheimen sowie Jugendzentren können ebenso perspektivisch in Betracht gezogen werden, wie auch Kinder-, Lehrlings- und Jugendwohnstätten, Kinderdörfer sowie Internate. Des Weiteren können die Tätigkeitsfelder durch weitgehende Qualifizierungs- und Spezialisierungsmöglichkeiten potenziell erweitert werden.

Abschluss

Die Prüfung besteht aus einem schriftlichen und praktischen Teil. Der erfolgreiche Abschluss der Gesamtbildung berechtigt zum Führen der Berufsbezeichnung „Staatlich anerkannte/r Erzieher/in“ bzw. „staatlich anerkannter Erzieher“ und wird bundesweit anerkannt.

Zugangsvoraussetzungen

Ein mittlerer Bildungsabschluss (Realschulabschluss) und ein Berufsabschluss sind die Grundvoraussetzungen, um für die Fachschulausbildung zur/m Erzieher/in zugelassen zu werden. Der erfolgreiche Abschluss der Fachoberschule in der Fachrichtung Gesundheit und Soziales berechtigt ebenfalls zur Aufnahme an der Fachschule.

Weitere Hinweise rund um die Ausbildung und mögliche Zugangsvoraussetzungen erhalten Sie in persönlichen Gesprächen.

Ausbildung und Kosten

Ausbildungszeit: **3 Jahre Vollzeit oder 3 Jahre berufsbegleitend**

Ausbildungskosten: Das monatliche Schulgeld wird **kostendeckend gefördert**.

Förderung

Als Schüler/in der Fachschule können Sie einen Anspruch auf finanzielle Förderung haben, z.B. BAföG. Ob Sie eine Förderung nach BAföG bekommen und wie hoch die Förderung ist, erfahren Sie bei dem Amt für Ausbildungsförderung Ihrer Stadt/Kreisverwaltung oder auf der Seite **www.ebg.de/lernen-und-lehren**

Lernbereiche

Die Ausbildung setzt sich zusammen aus der fachtheoretischen und der berufspraktischen Ausbildung. Die Fachtheorie gliedert sich in fachrichtungsübergreifende und fachrichtungsbezogene Lernbereiche, wie

- Berufliche Identität und professionelle Perspektiven
- Pädagogische Beziehungen
- Lebenswelten und Diversität
- Bildungs- und Entwicklungsprozesse
- Kulturelle Ausdrucksmöglichkeiten und Kreativität
- Besondere Lebenssituationen
- Bildungs- und Erziehungspartnerschaften
- Teamarbeit, Qualitätsentwicklung und Kooperationspartner
- Facharbeit

Die berufspraktische Ausbildung findet in verschiedenen sozialpädagogischen Kinder- und Jugendeinrichtungen statt. Die Inhalte der Ausbildung entsprechen dem sächsischen Curriculum siehe Lehrplan Fachschule, Fachrichtung Sozialpädagogik.

Fachhochschulreife

Parallel zur Ausbildung ist der Erwerb der Fachhochschulreife in der Fachrichtung Gesundheit und Soziales möglich.

Ausbildungsort

Europäisches Bildungswerk für Beruf und Gesellschaft
Fach- und Berufsfachschulzentrum Leipzig
Hohmannstraße 7
04129 Leipzig

Ansprechpartnerin

Ina Buschmann
Fon: 03 41. 90 04 58 25
Mail: i.buschmann@ebg.de
www.ebg.de

